

Vorklasse zur Berufsintegration (BIK-V) am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Pfarrkirchen

Schülerinnen und Schüler, die aufgrund unzureichender Deutschkenntnisse oder unvollständiger schulischer Qualifikation nicht in Fach- oder Regelklassen aufgenommen werden können, finden am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Pfarrkirchen eine passende Lernumgebung. Hier haben sie die Möglichkeit, nicht nur ihre Deutschkenntnisse zu vertiefen, sondern auch einen Mittleren Schulabschluss zu erwerben. Durch diesen Bildungsweg verbessern sie nachhaltig ihre Perspektiven, um später eine Ausbildung erfolgreich abzuschließen.

Um ein differenziertes Bildungsangebot zu gewährleisten wurden an drei verschiedenen Standorten – Pfarrkirchen Max-Breiherr-Straße, Adam Regensburger Str., und am Standort Eggenfelden – verschiedene Klassen eingerichtet.

Die Berufsintegrationsklassen BIK-V sind als zweijährige Maßnahme konzipiert, mit dem Ziel, den Schülerinnen und Schülern den Mittleren Schulabschluss zu ermöglichen und den Zugang zur Berufsausbildung zu erleichtern.

1. Beschulungsjahr:

Die BIK-V Klasse ist eine Vollzeitmaßnahme, die das gesamte Schuljahr (September bis Ende Juli) umfasst, und der Unterricht findet von Montag bis Freitag statt.

Unser Hauptaugenmerk liegt auf dem Erwerb der deutschen Sprache auf dem Niveau A2+ des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens. Hierbei werden grundlegende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift vermittelt und vertieft. Die Förderung der deutschen Sprache ist ein grundlegendes Unterrichtsprinzip in allen Fächern, die dem Lehrplan des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus folgen.

Die Fächer in der BIK-V Klasse umfassen:

- **Spracherwerb Deutsch und Kommunikation**
- **Berufliche Handlungsfähigkeit**
- **Politik und Gesellschaft**
- **Lebensgestaltung**
- **Mathematik**
- **Medienwelten**
- **Ethik**

Im Verlauf des Schuljahres gibt es regelmäßige Leistungsnachweise in allen Fächern, die verpflichtend wahrgenommen werden müssen. Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig am Unterricht teilnehmen, erhalten zum Halbjahr und Schuljahresende eine Bescheinigung, die die erworbenen Kompetenzen des Lehrplans widerspiegelt. Zusätzlich wird das erreichte Sprachniveau am Schuljahresende durch einen Test überprüft. Bei Nichterreichen des angestrebten Sprachniveaus und schwachen Leistungen in anderen Fächern besteht die Möglichkeit, das Jahr zu wiederholen. Schülerinnen und Schüler, die nicht regelmäßig am Unterricht teilnehmen können, erhalten keine Bescheinigung

Nach erfolgreichem Abschluss der BIK-V Klasse besteht für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, das zweite Beschulungsjahr BIK zu besuchen, mit dem Ziel, den Mittleren Schulabschluss zu erlangen und ihr Sprachniveau auf B1+ zu vertiefen.

2. Beschulungsjahr

Die Zielgruppe der Berufsintegrationsklasse sind Jugendliche, die erfolgreich das erste Berufsvorbereitungsjahr (**BIK-V**) abgeschlossen haben und mindestens das Sprachniveau A2+ erreicht haben.

Die Hauptziele der Beschulung in der Berufsintegrationsklasse umfassen die Förderung der Ausbildungsreife, die Integration in die Berufswelt und die Verbesserung der Sprachfähigkeit auf das Niveau B1+.

Das zweite Beschulungsjahr ist eine Vollzeitmaßnahme, die ein gesamtes Schuljahr umfasst und Unterricht sowie Betriebspraktika beinhaltet. Während des Unterrichts und der Praktika werden die Schülerinnen und Schüler mit der Arbeitswelt vertraut gemacht. Sie erhalten Bewerbungstraining, einen Überblick über verschiedene Ausbildungsberufe in unterschiedlichen Berufsfeldern und werden nach individueller Beratung in Betriebspraktika eingeführt. Die Praktika bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den gewählten Beruf näher kennenzulernen und sich potenzielle Ausbildungsstellen zu erschließen.

Durch den erfolgreichen Abschluss der Berufsintegrationsklasse können die Schülerinnen und Schüler die Berechtigung für den Mittelschulabschluss erlangen. Es ist abhängig vom erreichten Sprachstand. Dieser Abschluss entspricht nicht dem Qualifizierenden Hauptschulabschluss.

Erfolgreicher Mittelschulabschluss:

Die Berechtigung für den erfolgreichen Mittelschulabschluss wird verliehen, wenn die BIK-Klasse erfolgreich abgeschlossen wurde und in allen Fächern mindestens die Note 4 erreicht wurde. Ein erfolgreicher Abschluss setzt zudem voraus, dass der Unterricht regelmäßig besucht wurde.